

Neubau von 58 sozial geförderten Wohnungen plus Tiefgarage in Hilden



Endlich bezahlbarer Wohnraum für Hilden

Ein seit mehreren Jahren brachliegendes Gewerbegrundstück mit einem ehemaligen Möbelhaus wurde in Zusammenarbeit mit der Stadt Hilden und dem Land NRW für eine Wohnbebauung konzipiert. Der Ansatz aller Beteiligten lag darin, an diesem Standort günstigen, geförderten Wohnraum zu schaffen. Im Laufe der Planungen ergab sich letztendlich die Umsetzung des Neubaus von 58 Wohneinheiten und einer kleinen Gewerbeeinheit (Laden) nahe dem Zugang zur benachbarten S-Bahn-Linie.

Pünktlich konnten die ersten Mieter zum 1.1.2017 die schlüsselfertigen Wohnungen beziehen. Beheizt werden alle 6 Häuser über eine gemeinsame Wärmepumpe mit Gasunterstützung in Spitzenzeiten. Der gesamte Kellerbereich wird aktiv belüftet.

Ein geselliger grüner Innenhofbereich lässt die Nähe zum Hildener Stadtzentrum vergessen. Fahrradstellplätze innen und außen, sowie großzügige und lichtdurchflutete Treppenhäuser mit modernen Personenaufzügen runden die gesamte Planung erfolgreich ab.

Projektdetails

Auftraggeber
privater Investor

Architekt
Rotterdam Dakowski GmbH
51379 Leverkusen

Anschrift Baustelle
Richrather Str. 13 - 23
40723 Hilden

Fertigstellung 12/2016

Bauzeit 14 Monate

Leistung
GÜ

Leistungsumfang
Abbruch eines Möbelhauses, 58 Sozialwohnungen + 1 Gewerbe und eine freifinanzierte Whg., Tiefgarage mit 23 Stellplätzen